

# Prüfvorschrift /Prüfprotokoll

Ausgabe-Nr.: PV 1406/ 6-Strophanthus-Urt  
 gültig ab 11.03.2019  
 ersetzt Ausgabe vom: 23.03.2018  
 Standort des Originals: QS

Artikel 1406

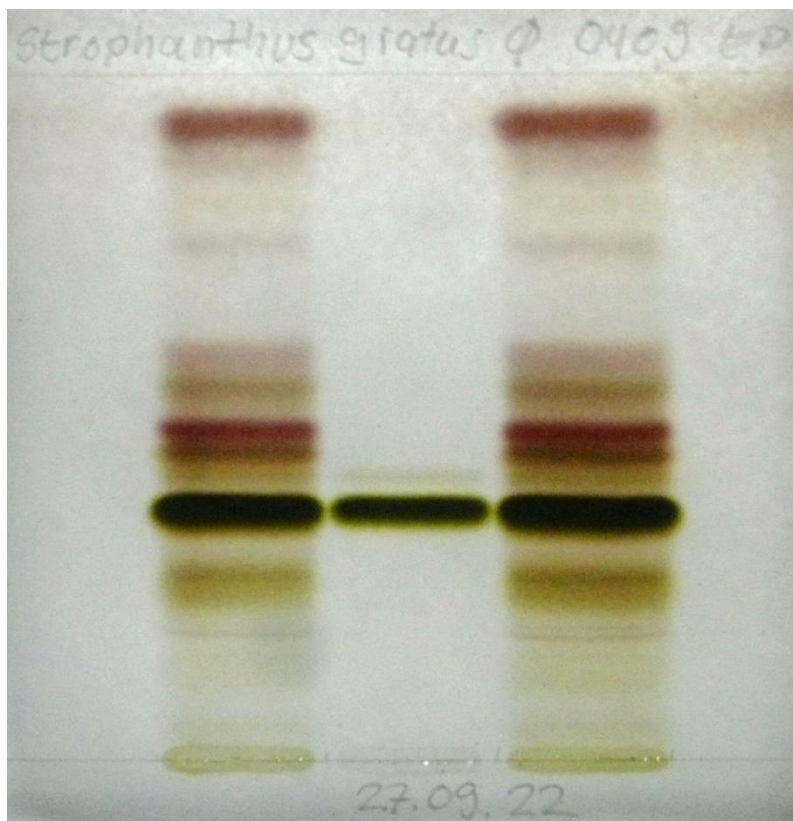
## STROPHANTHUS GRATUS URTINKTUR Ø

hergestellt aus Strophanthus gratus (reife, getrocknete Samen) nach HAB Vorschrift 4a, mit Ethanol 62% (m/m)

### Dokumentation Dünnschichtchromatogramm

<b>Charge:</b>	<b>0409</b>	<b>ID-Nr.:</b>	<b>1732-22</b>
<b>Prüfung:</b>	Identität analog HAB 2016 „STROPHANTHUS GRATUS“		
<b>Fließmittel:</b>	<b>Oberphase von : Essigsäure 99% R / 1-Butanol R / Wasser R = 10 + 40 + 50 (V/V)</b>		
<b>Detektion:</b>	Tageslicht nach dem Besprühen mit ethanolischer Schwefelsäure R (2,5 mol/ Lit) und 5 min langem Erhitzen bei 100 bis 105°C		
<b>Laufstrecke:</b>	<b>8 cm</b>		
<b>Bahnen:</b>	<b>1) Untersuchungslösung</b>		10µl
	<b>2) Referenzlösung:</b>	20mg Ouabain CRS werden in 10 ml Methanol R gelöst	20µl
	<b>3) Untersuchungslösung</b>	en	20µl
<b>Stationäre Phase:</b>	Kieselgel 60 F-254 (HPTLC-Fertigplatte Merck, Art-Nr.: 1.05629)		
<b>Herstellung der Untersuchungslösung:</b>	Die Tinktur wird direkt zur Chromatographie verwendet.		

DC-Abbildung:



**Beschreibung:**

- RL: - im unteren Drittel 1 x intensiv braungrün (Ouabain);  
 UL: - Hauptzone hinsichtlich Rf-Wert und Färbung mit der Referenzzone übereinstimmend;  
 - weitere rot- und grünbraune Zonen ober- und unterhalb von Ouabain können vorhanden sein.

Die Prüfung **XX** entspricht **entspricht nicht**

Datum:.....27.09.2022.....Bearbeiter: Angela Krüger.....